

LEGENDE

Biotopfunktionen

Biotop- und Nutzungstypen:
(Biotop- und Nutzungstypen lt. „Biotopwertliste zur Anwendung der Bayerischen Kompensationsverordnung (Stand 28.02.2014) mit redaktionellen Änderungen vom 31.03.2014“)

GEWÄSSER

- Fließgewässer**
- F12 Stark veränderte Fließgewässer
 - F212 Gräben mit naturnaher Entwicklung

- Stillgewässer**
- S132 Eutrophe Stillgewässer, bedingt naturnah
 - S132-SU00BK Eutrophe Stillgewässer, bedingt naturnah

ÄCKER, GRÜNLAND, VERLANDUNGSBEREICHE, RUDERALFLUREN, HEIDEN UND MOORE

- Acker und Ansaatgrünland**
- A11 Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation
- Wiesen, Weiden und Rasen**
- G11 Intensivgrünland
 - G211 Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland
 - G212 Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland
 - G215 Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland, brachgefallen

- Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren**
- K11 Artenarme Säume und Staudenfluren
 - K121 Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte
 - K122 Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte

HÖHLEN, VEGETATIONSFREIE-/ARME STANDORTE UND GLETSCHER

- Rohbodenstandorte (vegetationsfrei oder mit Initialvegetation)**
- O7 Bauflächen und Baustelleneinrichtungsfächen (Rohbodenstandorte)

WÄLDER UND GEHÖLZSTRUKTUREN

- Gehölze im Offenland**
- B112-WH00BK Mesophile Gebüsche / Hecken
 - B116 Gebüsche / Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standorte

- B212-WN00BK Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
- B212-WO00BK Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
- B431 Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, junge Ausbildung

- Laub- und Mischwälder/ -forste**
- L512-WA91E0* Quellrinnen, Bach- und Flussauenwälder, mittlere Ausprägung

- Nadelwälder / -forste**
- N722 Struktureiche Nadelholzforste, mittlere Ausprägung

SIEDLUNGSBEREICH, INDUSTRIE-/GEWERBEFLÄCHEN UND VERKEHRSANLAGEN

- Sonderflächen im Siedlungsbereich**
- P42 Land- und forstwirtschaftliche Lagerflächen
 - P44 Kleingebäude der Land- und Energiewirtschaft

- Siedlungsbereich, Industrie-, Gewerbe- und Sondergebiete**
- X11 Dorf-, Kleinsiedlungs- und Wohngebiete

- Verkehrsflächen und Verkehrsnebenflächen**
- V11 Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt
 - V31 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt
 - V32 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt

- Grünflächen entlang Verkehrsflächen**
- V51 Grünflächen entlang von Verkehrsflächen

- Gehölzflächen entlang Verkehrsflächen**
- V51 Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen

Hinweis:
Die Codierung der einzelnen Bestandstypen erfolgt gemäß der Biotopwertliste zur Anwendung der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV), Stand 28.02.2014 (mit redaktionellen Änderungen vom 31.03.2014). Hinter einem Bindestrich angefügte Kürzel (z. B. „GB00BK“) entsprechen dabei ggf. den Abkürzungen von Biotopstypen nach der Anleitung der Biotopkartierung Bayern.

- Grenze der farbigen Bestandsdarstellung entspricht der Grenze des Untersuchungsgebietes
- Habitatbäume

Habitatfunktionen

saP-relevante Tierarten
(Arten nach Anhang IV der FFH-Richtlinie, saP-relevante europäische Vogelarten nach BayLfU)

- saP-relevante Tierart:
Verbotstatbestand nach § 44 BNatSchG vermeidbar (unter Berücksichtigung von Vermeidungs- und ggf. vorgezogenen Ausgleichsmaßnahmen)

- Vögel:**
- Dg Dorngrasmücke (Brutverdacht)
 - FI Feldlerche (Brutverdacht)
 - Gü Grünspecht (Brutverdacht)
 - Ms Mauersegler (keine Brut)
 - M Mehlschwalbe (keine Brut)
 - Mb Mäusebussard (keine Brut)
 - Nt Neuntöter (Brutrevier)
 - Rs Rauchschnalbe (keine Brut)
 - Row Rohrweihe (keine Brut)
 - Tf Turmfalke (Brutverdacht)

- Reptilien:**
- ZE Zauneidechse

- Amphibien:**
- LF Laubfrosch

- Fledermäuse:**
- Standorte der Batcorder-Untersuchung mit Nummer (BC 1 bis BC 3, 2019):
- "Bartfledermäuse" (Brandtfledermaus / Kleine Bartfledermaus): BC 2, BC 3
 - Fransenfledermaus: BC 1, BC 2
 - Großer Abendsegler: BC 2, BC 3
 - Mückenfledermaus: BC 2
 - Rauhautfledermaus: BC 2
 - Wasserfledermaus: BC 3
 - Zwergfledermaus: BC 1- BC3

- Transecte Detektoruntersuchung Fledermäuse
Angabe Batdetektor-Transect T1 bis T6, 2019):
- "Bartfledermäuse"(Brandtfledermaus / Kleine Bartfledermaus): T3, T5
 - Fransenfledermaus: T1, T5
 - Großer Abendsegler: T5
 - Mopsfledermaus: T3
 - Mückenfledermaus: T1
 - Rauhautfledermaus: T6
 - Wasserfledermaus: T1, T3, T5
 - Zwergfledermaus: T1-T6

Weitere bedeutsame Tierarten
(Arten der Roten Liste, Auswahl landkreisbedeutsamer Arten nach ABSP und geschützter Arten nach BArtSchV)

- weitere naturschutzfachlich bedeutsame Tierart

- Reptilien:**
- WE Waldeidechse
- Amphibien:**
- EK Erdkröte
 - GRF Grasfrosch
 - TEF Teichfrosch
 - GÜF Grünfrosch-Komplex (evtl. Kleiner Wasserfrosch)

- Heuschrecken:**
- Codor *Conocephalus dorsalis* (Kurzflügelige Schwertschrecke)
 - Msgro *Stethophyma grossum* (Sumpfschrecke)

Konfliktkennzeichnung



Planungsrelevante Funktion:
Regelfall nach § 7 Abs. 3 BayKompV trifft nicht zu

Funktion im Bezugsraum beeinträchtigt, Kompensation durch "B" mit abgedeckt (§ 7 Abs. 3 BayKompV); wenn Funktion nicht beeinträchtigt dann "-"

Funktionskennzeichnung

- B** Flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BayKompV)
- H** Nicht flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BayKompV)
- Bo** Bodenfunktionen
- W** Wasserfunktionen
- K** Klimafunktionen
- L** Landschaftsbildfunktionen / landschaftsgebundene Erholungsfunktionen

Schutzgebiete, gesetzlich geschützte Biotope

- LSG** Landschaftsschutzgebiet (§ 26 BNatSchG)
- NP** Naturpark (§ 27 BNatSchG)
- S** Flächen, geschützt nach § 30 BNatSchG bzw. Art. 23(1) BayNatSchG
- B** Biotop laut amtlicher Biotopkartierung Bayern mit Nummer

Technische Planung

- Trasse des geplanten Vorhabens (Fahrbahn, Einschnitts- bzw. Dammböschung)
- Fließgewässer, verlegt
- Regenrückhaltebecken
- geplante Geländeangleichung (Geländeauffüllung)
- Grenze der Fläche für bautechnische Maßnahmen
- Verlust eines Einzelbaums

Bauwerk 01
Brücke über

Bau-km 0+xxx
KrW = xx gon LW = xx,xx m
BZG = xx,xx m LH = x,xx m
MLC = x KH = xxx m

Beschreibung des Bauwerkes

Planverfasser:	bearbeitet:	15.06.2023	JSch
	gezeichnet:	15.06.2023	YEs
	geprüft:		
Projekt:		19033	

Freistaat Bayern Staatliches Bauamt Amberg-Sulzbach Fachbereich Straßenbau		bearbeitet:		
		gezeichnet:		
Im Schloss 1 92237 Sulzbach-Rosenberg		geprüft:	--	--
Tel.: 09621/307-0, Fax: 09621/307-188, E-Mail: poststelle@stbaas.bayern.de		PSP Nr.:		
		Projekt:		

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern	Unterlage / Blatt-Nr.: 19.1.2/02
Staatliches Bauamt Amberg-Sulzbach	Legende zum Landschaftspflegerischen Bestands- und Konfliktplan
Straße / Abschn.-Nr. / Station: Abschn. 220, Station 2,800 - A.260, Station 1,010	Maßstab: ohne
PROJIS-Nr.:	

St 2120 Ortsumgehung Kirchenthumbach
(vom Ortsrand abgerückte Trassenlösung)

St 2120 (Bau-km 0+000 bis 0+950)

Aufgestellt:
Staatliches Bauamt Amberg-Sulzbach
Sulzbach-Rosenberg, den 16.06.2023

Ltd. Baudirektor Tobias Bämler

Reg-Nr:

Geobasisdaten: © Bayerische Vermessungsverwaltung
(Darstellung der Punkte als Eigenumschweis nicht geeignet)